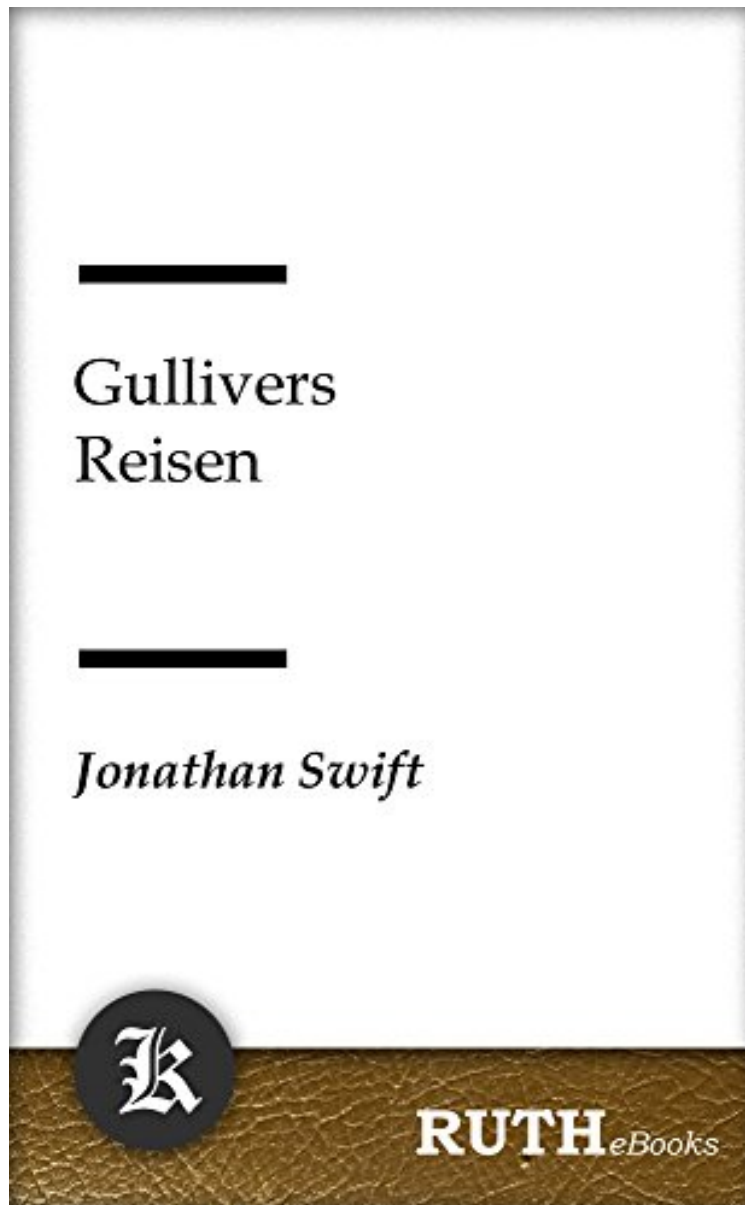


Gullivers Reisen

Von Jonathan Swift

*ebooks / Download PDF / *ePub / DOC / audiobook*



DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #362471 in eBooksVerffentlicht am: 2014-12-03Erscheinungsdatum: 2014-12-03File Name: B00QJTQZAA | File size: 25.Mb

Von Jonathan Swift : Gullivers Reisen before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Gullivers Reisen:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Wieviele Blickwinkel brauchen wir um Realitten zu erkennen und selbst dann ist die Wahrheit nicht gesichertVon Christian

HernethAlso Antworten liefert dieses Buch im Gegensatz zu der heutigen Flut von "Learning For Dummys" Bchern nicht und das ist auch das Erfrischende, weil nun selber denken angesagt ist. Daher nicht so spannend aber denk-anregend geschrieben. Wie selbstgefllig wrden wir Heute dem Autor erscheinen in unserer vergesellschafteten bernahme von Glaubensritualen und Handlungsmustern (millionenfach e-automatisiert und z.T. religis verhetzt) ohne eben die Wahrheitssuche ber die notwendigen unterschiedlichen Blickwinkel zu beginnen. Ansprechend zeitlos dem Menschengeschlecht ins Gesicht geschrieben und mit Recht als Werk der Weltliteratur gefhrt0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Gutes BuchVon ZezuEin Klassiker den man mal gelesen haben sollte, wenn man sich auch fr etwas ltere Werke interessiert. Mir macht es immer wieder sehr viel Freude ltere Werke zu lesen.0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Sehr gutes BuchVon Karl AuerVor allem die letzten beiden Geschichten fand ich sehr gut, da sie sehr gesellschaftskritisch sind und man doch danach einige Dinge evtl. etwas anders sieht...

KurzbeschreibungJonathan Swift - Gullivers Reisen 'Gullivers Reisen' ist ein Roman des irischen Schriftstellers Jonathan Swift. Gulliver erlebt in den 4 verschiedenen Teilen des Buches Abenteuer in Liliput, dem Land der Liliputaner, in Brobdingnag, dem Land der Riesen, sowie in Laputa, Balnibarbi, Glubbudrib, Luggnagg, Japan und dem Land der Houyhnhnms und Yhus. Fr RUTHeBooks Klassiker lassen wir alte und schon lange vergriffene Werke als eBooks wieder auferstehen. Wir mchten Ihnen diese Bcher nahe bringen, Sie in eine andere Welt entfhren. Manchmal geht das einher mit einer fr unsere Ohren seltsam klingenden Sprache oder einer anderen Sicht auf die Dinge, so wie das eben zum Zeitpunkt des Verfassens vor 100 oder mehr Jahren "normal" war. Mit einer gehrigen Portion Neugier und einem gewissen Entdeckergeist werden Sie beim Stbern in unseren RUTHeBooks Klassikern wunderbare Kleinode entdecken. Tauchen Sie mit uns ein in die spannende Welt vergangener Zeiten!Perlentaucher.dePressenotiz zu : Frankfurter Allgemeine Zeitung, 12.10.1999In der FAZ-Buchmessenbeilage nimmt sich Katja Lange-Mller vor, diese Neubersetzung des Klassikers zu besprechen, als handelte es sich um ein neues Buch - um sich dann in ausfhrlichen, angestrengt komischen Nacherzhlungen der an sich bekannten Geschichte zu ergehen. Kein Hinweis auf die Qualitt der neuen Ausgabe und der bersetzung. Perlentaucher Medien GmbH Buch der 1000 Bcher Copyright: Aus Das Buch der 1000 Bcher (Harenberg Verlag) Gullivers ReisenOT Travels into several remote nations of the worldOA 1726 DE 1728 Form Roman Epoche KlassizismusMit seinem 1726 erschienenen Roman Gullivers Reisen schuf Jonathan Swift einen Klassiker der englischen Literatur und eines der meistgelesenen Bcher der Welt. Dass Gullivers Reisen in einer gekrzten und redigierten Fassung auch zu einem Kinderbuch-Klassiker wurde, ist auf die Mrchenhaftigkeit der mit groer Fantasie entwickelten Geschichten zurckzufhren, tuscht jedoch ber den abgrndig satirischen Charakter des Werkes hinweg.Inhalt: Der Roman erzht in vier Bchern von den abenteuerlichen Reisen des englischen Schiffsarztes Lemuel Gulliver. Im ersten Buch bricht Gulliver 1699 zu einer Schifffahrt in die Sdsee auf. Als die Mannschaft Schiffbruch erleidet, kann er sich an den Strand der Insel Liliput retten. Whrend er schlft, wird er von den Bewohnern Liliputs, die um ein Vielfaches kleiner sind als er, gefesselt. Gullivers Aufgeschlossenheit fr die Gepflogenheiten seiner Gastgeber und seine Bereitschaft, ihnen in einer kriegerischen Auseinandersetzung mit der verfeindeten Monarchie Blefuscu zu helfen, lassen ihn bald zu einem Helden werden. Durch eine Intrige verliert Gulliver schlielich das Vertrauen des Kaisers und sieht sich gezwungen, nach England zurckzukehren.Bald tritt er seine nchste Reise an, von der im zweiten Buch berichtet wird. In der Nhe von Madagaskar gert sein Schiff in einen Sturm. Als die Mannschaft eine Insel entdeckt, machen sich Gulliver und einige Matrosen auf, um dort Wasser zu besorgen. Zu spt erkennen sie, dass die Insel, Brobdingnag genannt, von Riesen bewohnt wird. Allein zurckgelassen, gert Gulliver in die Hnde eines Bauern, der ihn auf einer Reise durch Brobdingnag als Attraktion zur Schau stellt und an den Knigshof verkauft. Er gewinnt die Gunst des Knigs, mit dem er Gesprche ber England fhrt. Nach einigen Abenteuern wird er von einem Adler in die Lfte entfhrt und ber dem Meer fallen gelassen. Die Besatzung eines Schiffs rettet ihn und bringt ihn im Juni 1706 zurck in die Heimat.Trotz der erlittenen Gefahren beschliet Gulliver erneut auf Reisen zu gehen. Im dritten Buch wird er von Piraten gefangen genommen und landet auf der fliegenden Insel Laputa. Deren Bewohner befassen sich fast ausschlielich mit Mathematik, Musik und Astronomie, pflegen jedoch kaum mehr zwischenmenschliche Beziehungen. Er verlsst die Insel, um auch das zur laputischen Monarchie gehrende Festland Balnibarbi und seine Hauptstadt Lagado kennen zu lernen. Dort besucht er eine Akademie, in der an absurden Projekten wie etwa der Gewinnung von Schiepulver aus Eis oder der Mischung von Farben durch Blinde gearbeitet wird. Spter gelangt Gulliver nach Japan und von dort aus zurck nach England.Im vierten Buch des Romans sticht Gulliver als Kapitn eines Schiffes in See. Nachdem seine Leute sich gegen ihn verschworen und ihn ber lngere Zeit in seiner Kajite festgehalten haben, setzen sie ihn am Ufer eines unbekanntes Landes aus. Auf seinem Weg ins Landesinnere begegnet er den ersten Houyhnhnms und Yahoos. Whrend die affenartigen Yahoos als Sinnbilder des Irrationalen von uerster Hsslichkeit sind, erscheinen die tugendhaften Houyhnhnms in ihrer schnen Pferdegestalt als Inkarnationen des rein Rationalen. Von den Yahoos als Houyhnhnm und von den Houyhnhnms als Yahoo betrachtet, bemht sich Gulliver um die Gunst der Houyhnhnms,

die ihn jedoch des Landes verweisen. Nach seiner Rückkehr flieht Gulliver seine Mitmenschen, wird zum Menschenfeind und verbringt fortan seine Zeit in der Gesellschaft von Pferden. Struktur: Zahlreiche Passagen in dem Bericht Gullivers enthalten mehr oder weniger verhohlene, bissig-humorvolle Anspielungen auf die sozialen und politischen Zustände in England. Durch den satirischen Charakter der Erlebnisschilderungen wird die eher von Zweifeln berwegende Haltung des Autors gegenüber der Utopie deutlich. Gleichzeitig beleuchtet der Roman die Relativität aller menschlichen Werte. Wirkung: Obwohl das satirische Werk zu den meistgelesenen der abendländischen Literatur zählt, stieß es auch auf Kritik: Schriftstellerkollegen wie Sir Walter R Scott oder William Makepeace R Thackeray sahen in der Figur des Gulliver den Verfasser Swift und warfen diesem pathologische Misanthropie vor; noch George R Orwell wollte in dem Werk Swifts politisch unfortschrittliche Gesinnung aufgrund seines konservativen Republikanismus erkennen. B. S.